

Protokoll der Sitzung des Geschäftsführungsausschusses (GFA)

Sitzungstag: 18.06.2025 Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr Sitzungsende: 18:10 Uhr Sitzungsort: Ortsamt Hemelingen,
Sitzungsraum 1. Etage, Godehardstr. 19

Vom Ortsamt
Jörn Hermening
Marc Liedtke

Vom Ausschuss die Mitglieder
Waltraut Otten in Vertretung für Susanne Alm
Ralf Bohr
Hans- Peter Hölscher
Uwe Jahn
Dr. Christian Kornek
Sebastian Springer
Christa Wilke

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.06.2025 sowie Rückmeldungen

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 19.06.2025

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 21.06.2025

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

TOP 5: Verschiedenes

Jörn Hermening eröffnet die Sitzung.

Das Bürgeranliegen zur Freiluftparty am Mahndorfer See vom 31.05.2025 wird vorgezogen.

Da zu dem mit der Einladung versandten Vorschlag zur Tagesordnung von den Fachausschussmitgliedern keine weiteren Änderungs-/Ergänzungswünsche geäußert werden, gilt dieser als beschlossen.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 04.06.2025 sowie Rückmeldungen

Das Protokoll vom 04.06.2025 wird mit dem Einpflegen des Änderungswunsches von Ralf Bohr, den TOP 3 in „Gemeinschaftsverpflegung in Schulen und Kitas“ zu ändern, genehmigt.

Bürgeranliegen Freiluftparty am Mahndorfer See am 31.05.2025

Jörn Hermening führt in die Thematik ein. Im Ortsamt ist eine Unterschriftenliste mit Beschwerden eingegangen. Die Veranstalterin hat ihr Erscheinen zur heutigen Sitzung abgesagt und um Verlegung gebeten.

Christian Kornek macht den Vorschlag die Fläche am Mahndorfer See künftig für das Veranstellen von Freiluftpartys auszuschließen. Er führt hierzu verschiedene Gründe an. Ralf Bohr stellt den Antrag, das Thema auf die kommende Sitzung des GFA am 16.07.2025 zu verschieben.

Über den Antrag wird abgestimmt:

Stellungnahme: Zustimmung (5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Das Thema wird auf der nächsten Sitzung des GFA am 16.07.2025 behandelt. Zu diesem Termin soll noch einmal die Veranstalterin und Dirk Bülow von der Polizei eingeladen werden.

Rückmeldungen

Gehäusekästen - Beschlussvorschlag aus dem FA Bau vom 20.05.2025

Jörn Hermening informiert darüber, dass es inzwischen schon eine Antwort auf eine gleichlautende Anfrage zur juristischen Einschätzung aus dem Beirat Horn-Lehe gibt (Anlage 1). Das Ergebnis dieser Antwort lautet, dass der Beirat kein Beteiligungsrecht hat.

Beschlussvorschlag für die morgige Beiratssitzung:

Das ASV wird aufgefordert, den Beirat auch zukünftig im Verfahren wie bisher zu beteiligen. In der Vergangenheit konnten durch die Beteiligung unter Anderem kritische Stellen vom Beirat benannt werden, die dann auch zu veränderten Standorten geführt haben. Dadurch wurden wichtige Sichtachsen für Fußgänger:innen erhalten und eine unzumutbare Verengung von Gehwegen verhindert.

KiTa Osterhop

Jörn Hermening hat bei UBB zu den Kosten einer Baumpflanzung nachgefragt. Es gab noch keine Rückmeldung.

TOP 2: Vorbereitung der Beiratssitzung am 19.06.2025

19:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolle der Sitzungen vom 03.04.2025 und 08.05.2025 sowie Rückmeldungen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
19:30 Uhr (20 Min.)	TOP 3: Zukunft des Cafés im Kaufhaus Hemelingen dazu eingeladen: Vertreter:innen des ASB
19:50 Uhr (20 Min.)	TOP 4: Verlängerung Übergangwohnheim Grünes Dorf Arbergen dazu eingeladen: Tobias Lehr, Petra Kodré, Senatorin für Soziales
20:10 Uhr (20 Min.)	TOP 5: Zusammenlegung Sozialzentren dazu eingeladen Petra Kodré
20:30 Uhr (20 Min.)	TOP 6: Aktueller Sachstand Jugendhaus Hemelingen
20:50 Uhr (20 Min.)	TOP 7: Bezirkssportanlage dazu eingeladen Sportamt, IB, SV Hemelingen
21:10 Uhr (30 Min.)	TOP 8: Beiratsverschiedenes

Jörn Hermening informiert, dass alle Referent:innen zugesagt haben und zur Beiratssitzung kommen werden.

Zu TOP 1:

Für die Opfer des Angriffs auf Tamra soll es eine Schweigeminute geben.

Das Thema Graffiti-Freimalfläche soll nach der Beendigung der Freimalmöglichkeit und Absage zu den vorgeschlagenen Alternativflächen am Hemelinger Tunnel (Anlage 2) in der Hannoverschen Straße wieder im zuständigen Fachausschuss behandelt werden. Das Thema wird in den Fachausschuss (FA) Inneres, Kultur und Sport überwiesen.

Zu TOP 4:

Ralf Bohr schlägt vor, das Übergangwohnheim Grünes Dorf Arbergen zu besuchen. Der FA Bildung, Jugend, Soziales und Integration könnte einen Vor-Ort-Termin vereinbaren.

Zu TOP 8:

Anpassung Beschluss Sanierung Buchweizenweg für Verbindung Wilhelm-Wolters-Straße/Heufeldfleet

Auf Nachfrage berichtet SUKW:

Geplant ist die Anpflanzung einer Baumreihe sowie die Gestaltung der ehemaligen Parkplatzfläche links neben dem neu asphaltierten Erschließungsweg (siehe rot hinterlegte Fläche in untenstehender Abbildung). Da die Fläche stark verdichtet ist und ggf. auch belastet ist, müssen zunächst Bodenuntersuchungen durchgeführt werden. Zudem muss die Fläche auf Leitungsfreiheit geprüft werden. Anschließend soll die Fläche tiefgründig als Pflanzfläche aufgelockert und hergestellt werden, so dass hier Bäume mit einem Wurzelraumvolumen von 12 – 36 m³ gepflanzt werden können.

Dazu haben wir vor einigen Wochen einen Förderantrag beim Bund gestellt und gerade heute den Zuwendungsbescheid bekommen.

Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf 171.000,- €. Darin enthalten sind auch die Kosten für eine 5jährige Fertigstellungs- und Entwicklungspflege.

Von den 171.000,- € werden 90 %, d.h. 153.900,- € durch den Bund gefördert, den 10%igen Eigenanteil in Höhe von 17.100,- € müssen wir selbst tragen.

Gleichzeitig soll eine vernünftige Anbindung für Radfahrende an den Grünzug hergestellt werden. Diese Maßnahme lässt sich nicht aus Fördermitteln finanzieren und muss komplett aus dem Haushalt finanziert werden. Die geschätzten Kosten dafür liegen bei ca. 9.000,- €.

Für uns wäre es eine große Hilfe, wenn sich der Beirat an der Maßnahme beteiligen würde. Entweder durch die Übernahme der Herstellungskosten für die Wegeanbindung (9.000,- €) und/oder auch durch die Übernahme des erforderlichen 10%igen Eigenanteils in Höhe von 17.100,- €.

In dem Zusammenhang liegt mir immer noch der Beiratsbeschluss vom 9. Februar 2023 über eine Zuschussfinanzierung zur Baumaßnahme Buchweizenweg/Im Holter Feld über 80.000 – 100.000,- € vor. Dieses Geld benötigen wir nicht, da die Maßnahme aus dem vom Bund geförderten Stadt&Land-Programm auskömmlich finanziert ist.

Vielleicht wäre es möglich, die Mittel aus dem Stadtteilbudget „umzuswitchen“?

Außerdem möchte das ASV gerne an der Schnittstelle Wilhelm-Wolters-Straße/Ecke Anbindung Grünzug Vahrer Feldweg eine Aufwertung für den Radverkehr vornehmen. Die Kosten dafür sind von Herrn Heike 2023 auf ca. 44.000,- € geschätzt worden (Kostenschätzung und Lageplan siehe ebenfalls oben angefügt).

Die beiden zusätzlichen Maßnahmen lassen sich aus abrechnungstechnischen sowie logistischen Gründen nicht mehr im Rahmen des Projektes „Buchweizenweg/Im Holter Feld“ umsetzen.

Die Maßnahme am Ende der Wilhelm-Wolters-Straße (Baumpflanzungen und Wegeanbindung) wird in 2026 durch den UBB als eigenständiges Projekt umgesetzt, die weitere Maßnahme im Bereich der Wilhelm-Wolters-Straße wird durch das ASV umgesetzt.

Nach kurzer Diskussion wird sich auf einen Vorschlag geeinigt, 9.000 € aus dem Verkehrsbudget des Beirats für den Lückenschluss der Rad- und Fußverbindung zwischen Wilhelm-Wolters- Straße und Heufeldfleet zu vergeben. Der Vorschlag soll in der morgigen Beiratssitzung beschlossen werden.

TOP 3: Vorbereitung der Beiratssitzung am 21.08.2025 Beginn 18:00 Uhr

18:00 Uhr (10 Min.)	TOP 1: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 19.06.2025 sowie Rückmeldungen
18:10 Uhr (20 Min.)	TOP 2: Fragen, Wünsche, Anregungen in Stadtteilangelegenheiten
18:30 Uhr (20 Min.)	TOP 3: Gemeinschaftsverpflegung in Schulen und Kitas
18:50 Uhr (20 Min.)	TOP 4: Aktueller Sachstand Jugendhaus Hemelingen
19:10 Uhr (20 Min.)	TOP 5: Weserbrücken insbesondere Wesersprung Ost (Fahrradbrücke)
19:30 Uhr (30 Min.)	TOP 6: Aktueller Sachstand Zeppelin tunnel
20:00 Uhr (30 Min.)	TOP 7: Beiratsverschiedenes
21:00 Uhr (30 Min.)	Nichtöffentlicher Teil der Sitzung

Zu TOP 3:

Zu diesem Thema sollen alle Kita-Träger im Stadtteil, die Arbeitnehmerkammer und das zuständige Ressort eingeladen werden.

Zu TOP 5:

Ralf Bohr schlägt vor, zu diesem Thema eine Person aus dem zuständigen Ressort einzuladen.

Nach kurzer Diskussion wird sich darauf geeinigt, den TOP ohne Referent:in durchzuführen.

Zu TOP 6:

Zu diesem TOP soll die DB eingeladen werden.

TOP 4: Vorgemerkte Themen für künftige Beiratsbefassungen

Christian Kornek schlägt vor, das Therapeutische Sportzentrum in der Föhrenstraße 39 im Stadtteil etwas bekannter zu machen und es daher als Thema in den Themenspeicher

aufzunehmen. In welchem Fachausschuss es dann letztendlich behandelt werden soll, muss noch entschieden werden.

Jörn Hermening berichtet von einem Gespräch mit dem BUND. Der BUND schlägt vor ein neues Naturschutzgebiet Weseraue auszuweisen und würden diesen gerne dem Beirat vorstellen.

Nach kurzer Diskussion wird entschieden, das Thema Naturschutzgebiet Weseraue auf die Tagesordnung der Beiratssitzung am 18.09.2025 zu nehmen und den BUND hierzu einzuladen.

Christian Kornek informiert über das Anliegen einer Friseurin, die eine Erweiterung ihres Salons anstrebt und dafür gerne Räumlichkeiten in der Villa Wilkens nutzen würde. Er regt an, sich das Projekt im Rahmen der nächsten Beiratssitzungen näher vorzustellen zu lassen.

Nach kurzer Diskussion wird entschieden, das Thema in der kommenden Sitzung des FA Stadtteilentwicklung, Wirtschaft und Mobilität zu behandeln. Die Friseurin soll dort das Projekt vorstellen und die WFB soll ebenfalls eingeladen werden. Zur Vorbereitung der Sitzung soll das Ortsamt die damalige Stellungnahme des Beirates zur Villa Wilkens raussuchen.

Stellungnahme zur Vermietung der Wilkens-Villa vom 15.12.2020 aus dem FA Bau

Nach Vortrag durch die WfB und anschließender Diskussion im Fachausschuss wird folgende Stellungnahme abgegeben:

Beschluss: Der Beirat Hemelingen stimmt der geplanten Vermietung an den Paritätischen Pflegedienst mit dem vorgelegten Konzept unter der Bedingung zu, dass nach 5 Jahren ein beidseitiges Kündigungsrecht im Vertrag vereinbart wird.

Das genannte Konzept ist nicht-öffentlich und kann daher dem öffentlichen Protokoll des GFA nicht beigelegt werden.

Sebastian Springer schlägt vor das Thema Baustellenkoordination in den Themenspeicher aufzunehmen.

Ralf Bohr schlägt vor, das Thema Tempo 30 Hastedter Osterdeich/Osterdeich in den Themenspeicher aufzunehmen. Jörn Hermening berichtet, dass das Thema in der kommenden Sitzung des FA Stadtteilentwicklung, Wirtschaft und Mobilität am 30.06.2025 behandelt wird.

Jörn Hermening fasst zusammen, dass für die Beiratssitzung im September die Themen BUND und Brückensanierung und für die Oktobersitzung das Thema Schulstandortplanung behandelt werden.

Themenspeicher für Beiratssitzungen

- ggf. Veränderungen bei den Feuerwachen – Informationsanfrage dazu wurde im letzten GFA beschlossen
- Gewerbegebiet Hansalinie / Erschließung 3. Bauabschnitts
- Brücken – Autobahn und Karl-Carstens-Brücke (Ende 2025)
- Sachstand Fernwärme-Strategie Hemelingen (Sobald kommunale Wärmeplanung vorliegt)
- Thema Schulstandortplanung – als einziges Thema in der Beiratssitzung – Termin im Herbst in Absprache mit dem Bildungsressort
- Ärztliche Versorgung im Stadtteil – auch Thema im FA Umwelt, Lärm und Gesundheit

- Bilanz aus vier Jahren „Die Komplette Palette“ (Ende 2026)
- Therapeutisches Sportzentrum (evtl. nicht im Beirat da kommerziell)
- Baustellenkoordination

TOP 5: Verschiedenes

Uwe Jahn berichtet von der Veranstaltung Hemelinger Markt am 14.06.2025. Einige Anliegen sollten in den entsprechenden Fachausschüssen diskutiert werden:

1. Trinkwasser im öffentlichen Raum. Es sollte weitere Abfüllmöglichkeiten im Stadtteil geben. Äquivalent zum Projekt „Nette Toilette“.
 2. Kopfsteinpflaster am Sebaldsbrücker Bahnhof. Gibt es bessere Möglichkeiten?
- Beide Themen sollen im FA Stadtteilentwicklung, Wirtschaft und Mobilität behandelt werden.

Sebastian Springer erkundigt sich nach dem Stand von Sanierungen des Sebaldsbrücker Bahnhofs.

- Das Ortsamt wird noch einmal bei der DB nachfragen.

Christa Wilke erkundigt sich, ob der Jugendbeirat plant, am 06.09. an der Veranstaltung Hemelinger Vielfalt (kurz Hevi) teilzunehmen?

- Jörn Hermening erklärt, dass sie sich das Stadtteilmarketing mit der Frage entweder an die Betreuung des Jugendbeirats wenden soll oder dem Ortsamt offiziell anschreiben kann. Auf der Website steht auch die E-Mailadresse des Jugendbeirats.

Waltraut Otten berichtet, dass die Grünfläche im Minna-Wilkens-Weg des Öfteren zugeparkt wird. Sie erkundigt sich nach den Zuständigkeiten.

- Das Ortsamt wird sich bei der zuständigen Stelle erkundigen.

gez. Hermening
Sitzungsleitung

gez. Springer
Sprecher

gez. Liedtke
Protokoll